

Wissenschaftspreis Logistik

2022

BVL⁷

Ausschreibung und
Teilnahmebedingungen

AUSSCHREIBUNG UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN

WISSENSCHAFTSPREIS LOGISTIK

Bisherige Preisträger

2021 Dr. Pascal Notz | 2020 Dr. Felix Weidinger | 2019 Dr.-Ing. Sascha Feldhorst | 2018 Dr.-Ing. Eva Klenk | 2017 Dr.-Ing. Sebastian Rank |
2016 Dr.-Ing. Max Gath und Dr.-Ing. Zázilia Seibold | 2015 Dr.-Ing. Tobias Krühhn | 2014 Dr. Matthias Winkenbach |
2013 Dr. Mayolo Alberto López Castellanos | 2012 Dr. Jennifer Schwarz und Dr.-Ing. Martin Keßler | 2011 Dr. Jochen Gönsch |
2010 Dr.-Ing. Arne Schuldt | 2009 Dr.-Ing. Sebastian Meißner | 2008 Dr. Moritz Gomm | 2007 Dr.-Ing. Marc Schleyer | 2006 Dr. Gernot Liedtke |
2005 Dr. Ralf Elbert | 2004 Dr. Carl Marcus Wallenburg | 2003 Dr. Thorsten Klaas | 2002 Dr. Hermann Lödding | 2001 Dr. Stephan Dürrschmidt |
2000 Dr. Mechthild Erdmann | 1999 Dr. Martin Kaupp | 1998 Dr.-Ing. Markus Greiling | 1997 Dr. Uta Schneider | 1996 Dr. Holger Beckmann |
1995 Dr.-Ing. Jürgen Gläßner | 1994 Dr.-Ing. Stefan Wolff | 1993 Dr. Wilhelm-Achim Hosenfeld | 1992 Dr. Stephan Freichel

Ihre Arbeit reichen Sie bitte wie folgt in einem zweistufigen Verfahren ein

Stufe 1 (nur digital, in einer PDF-Datei, per E-Mail an forschung@bvl.de)

Stufe 2 (nur digital, PDF-Datei, per E-Mail an forschung@bvl.de)

- Formloses Anschreiben an die Jury, das die Erfüllung der Bewertungskriterien zeigt
- Abstract der Arbeit (max. drei DIN A4 Seiten)
- Vollständige Gliederung der Arbeit
- Tabellarischer Lebenslauf
- Unterstützungsschreiben des betreuenden Professors
- Publikationsliste
- Erklärung des Einreichers, ob die Arbeit in einem anderen Verfahren gleicher Art eingereicht wurde

Nach einer Vorauswahl durch die Jury, werden die aussichtsreichsten Bewerber Anfang/Mitte August 2022 gebeten, die vollständige Dissertation einzureichen.

Das Finale wird in diesem Jahr wieder auf dem Deutschen Logistik-Kongress stattfinden. Bitte notieren Sie schon jetzt den Termin:
19. Oktober 2022 von 15.30 - 17.00 Uhr

Die Einreichung muss in deutscher oder englischer Sprache erfolgen.

Einsendeschluss ist der 30. Juni 2022.

Ansprechpartnerin für das Bewerbungsverfahren



Susanne Großkopf-Nehls
Senior Projektmanagerin
T 0421 / 173 84 19
F 0421 / 16 78 00
nehls@bvl.de

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Bundesvereinigung Logistik e.V.

Schlachte 31

28195 Bremen

T 0421 / 173 84 0

bvl@bvl.de

www.bvl.de

Haben Sie eine anwendungsorientierte Fragestellung erforscht? Bringen Sie die Logistik voran?

„Supply Chains matter!“, so lautet das Motto für den Deutschen Logistik-Kongress 2022. Mit der inzwischen 31. Ausschreibung des Wissenschaftspreises Logistik bietet die BVL die perfekte Gelegenheit, eine besonders praxisrelevante Dissertation mit ihrer Verfasserin bzw. ihrem Verfasser auszuzeichnen und so auch die Relevanz von Wissenschaft für den Wirtschaftsbereich zu bekräftigen.

Mit dem Preis zeichnet die BVL Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus, deren praxisrelevante Arbeiten bestens für Umsetzungen im Berufsalltag geeignet sind.

Er bezieht auch die betreuenden Institute mit ein, denn von dort sind entscheidende Impulse ausgesandt und notwendige Voraussetzungen für zielorientiertes Arbeiten geschaffen worden.

Nach einer Vorauswahl durch die Jury werden die bestplatzierten Arbeiten in einer Fachsequenz auf dem Deutschen Logistik-Kongress 2022 in Berlin vorgestellt. Unter Berücksichtigung der Präsentation trifft eine unabhängige Jury die Entscheidung für die Trägerin oder den Träger des Wissenschaftspreises Logistik 2022.

Der Wissenschaftspreis Logistik ist mit € 5.000 dotiert und wird in diesem Jahr von McKinsey & Company, Inc. unterstützt. Die Preisträger, das betreuende Institut und alle Finalisten erhalten eine Urkunde.



Teilnahmebedingungen

- Für die Bewerbung zum Wissenschaftspreis Logistik sind Einreichungen von Doktoranden, Habilitanden und den betreuenden Personen zugelassen.
 - Es können nur Arbeiten berücksichtigt werden, die bis zum 30. Juni 2022 vollständig abgeschlossen sind, d.h. bei denen die Disputation bzw. das Rigorosum erfolgreich absolviert wurde. Gleichzeitig dürfen die Arbeiten nicht älter als drei Jahre sein. Eine bereits erfolgte Buchveröffentlichung ist nicht zwingend erforderlich.
 - Bei der Arbeit muss es sich um eine anwendungsorientierte Fragestellung handeln, in der ein für die Praxis nachvollziehbarer Nutzen aufgezeigt wird. Dabei müssen die Formen der Umsetzung beschrieben bzw. nachvollziehbare Ansätze zur Implementierung aufgezeigt werden.
 - Eine Fokussierung auf bestimmte Branchen sowie logistische Funktionen ist nicht zwingend erforderlich, eine Darstellung der Forschungsergebnisse für Referenzbranchen bzw. Funktionen aber wünschenswert.
 - Die Einhaltung der formalen Bedingungen wird durch die Geschäftsstelle der BVL geprüft.
- Folgende Aspekte sollten Sie in Ihrem Bewerbungsschreiben herausarbeiten:
- den wissenschaftlichen Anspruch
 - den Bezug zur Logistik
 - den Innovationsgehalt
 - den Praxisbezug



Die Finalisten 2018:
Dr. Falco Jaekel
Dr. Ing. Eva Klenk
Dr.-Ing. Florian Podzus



Preisträger 2019 Dr.-Ing. Sascha Feldhorst und sein Doktorvater Prof. Michael ten Hompel, flankiert vom Jury-Vorsitzenden Prof. Wolfgang Kersten (rechts)



Die Jury in der Finalrunde in Berlin



Erfahrene Experten bewerten Ihre Arbeit.



Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Kersten
Voritzender der Jury
Institutsleiter, Institut für Logistik und Unternehmensführung,
Technische Universität Hamburg
Wissenschaftlicher Beirat, BVL



Dr.-Ing. Julia Boppert
Geschäftsführerin, trilogiQa, München
Finalistin,
Wissenschaftspreis Logistik 2008



Dr. Inga Lena Darkow
Digitalization of Business,
AI Solutions for Business and
Supply Chains,
BASF,
Ludwigshafen



Dr. Michael Krings
Geschäftsführer, dmkllogistik beratungs-
und beteiligungs GmbH, München
Förderbeirat, BVL



Prof. Dr.-Ing. Ludger Overmeyer
Institutsleiter, Institut für Transport-
und Automatisierungstechnik,
Leibniz Universität Hannover,
Wissenschaftlicher Beirat, BVL



Prof. Dr.-Ing. Stefan E. A. Recknagel
Vice President Spare Part Logistics,
BSH Hausgeräte GmbH,
Fürth



Dr.-Ing. Arne Schuldt
Mitgründer und Geschäftsführer,
Aimpulse Intelligent Systems GmbH,
Bremen
Preisträger,
Wissenschaftspreis Logistik 2010



Prof. Dr. Carl M. Wallenburg
Lehrstuhlinhaber, Logistik und Dienstlei-
stungsmanagement, WHU – Otto Beisheim
School of Management, Düsseldorf
Wissenschaftlicher Beirat, BVL,
Preisträger, Wissenschaftspreis Logistik 2004